



Ursprung: Vorlage des BV-Vorstehers, Seniorenvertretung

Beratungsfolge:

Datum Gremium

17.09.2025 Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Vorlage des BV-Vorstehers
Bezirksverordnetenvorsteher**

Drucks. Nr:1695/XXI

Nachnutzung des Wenckebachkrankenhauses

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, mit Vivantes Kontakt aufzunehmen und sich für eine Nachnutzung der leerstehenden Bereiche des Wenckebachkrankenhauses einzusetzen.

Der BVV ist bis zum Februar 2026 zu berichten.

Begründung:

Wesentliche Teile des von Vivantes betriebenen Wenckebachkrankenhauses wurden im September 2022 ins Auguste-Viktoria-Krankenhaus (AVK) verlegt. Seitdem stehen große Bereiche leer. Der Leerstand versucht Kosten, ohne Erlöse zu erbringen. Eine Nutzung für einen Pflegecampus ist auf absehbare Zeit nicht in Sicht.

Die leerstehenden Bettenhäuser mit ca. 200 Patientenzimmern könnten als Wohnraum genutzt werden. Die meisten Patientenzimmer sind mit Dusche/ WC ausgestattet.

Möglich wäre z.B. eine Nutzung als

- Pflegeheim, es ergeben sich Synergieeffekte mit der vorhandenen Geriatrie und dem Hospiz
- Wohnheim für Pflegekräfte (früher Schwesternwohnheim). Dringend benötigte Pflegekräfte können nur gewonnen werden, wenn Wohnraum zur Verfügung gestellt wird.

Berlin, den 01.09.2025

Böltes, Stefan
Bezirksverordnetenvorsteher

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: